

Werner-Nett-Plakette für Engagement

Jahresabschluss beim Motorsportclubs Kempenich mit Clubmeister- und Mitglieder-Ehrung

KEMPENICH. Der Dankeschön-Abend zum Ende des Jahres gehört zu den Aktionen des Motorsportclubs (MSC) Kempenich, den unermüdlichen Einsatz der vielen Helfer zu honorieren. Bei den zahlreichen Veranstaltungen, die vom MSC organisiert werden, können Punkte gesammelt werden. Erstmals hat man die der vergangenen zwölf Jahren erfasst und eine neue Auszeichnung geschaffen: die Werner(Wecker)-Nett-Plakette, benannt nach dem gleichnamigen Ehrenmitglied des Vereins.

„Die für die Goldene notwendige Punktzahl von 800 hat bisher noch keiner erreicht“, verrät Hans-Bernd

Baumeister, der neben Otto Gros, Kai und Udo Hantel, Norbert Port und Lothar Rochert zu denen gehört, die mehr als 200 Punkte aufweisen und mit der Bronzenen Plakette geehrt wurden. Auf 400 und mehr Zähler brachten es bisher Ralf und Thomas Caspers, Willi Frank, Reinhard Grones, Berthold Hantel und Michael Nett. Der Helferpokal ging an Kai Hantel, der seinen Vater Berthold und Ludwig Heuser hinter sich ließ.

Die positive Entwicklung im Jugend-Kart-Slalom hält weiter an. „Acht Jugendliche waren motorsportlich aktiv, darunter auch zwei Mädchen“, berichtete Vorsitzender Wolfgang Müller stolz. Clubmeis-

ter wurde hier erneut Janosch Gros vor Kevin Müller, Jan Hantel, Yannic Zimmermann, Alexander Jaschek, Lisa-Marie Kossmann, Thomas Baumeister und Svenja Mönchsauer.

Weiterhin unangefochten Vereinsprimus ist im Auto-Slalom Willi Frank. Seinen einzigen Konkurrenten Jan Hantel verwies er auf Platz zwei. Im Orientierungsfahren errangen wiederum Heinz-Bernd Baumeister und Udo Hantel die Meisterwürde vor Ludwig Heuser und Josef Wilms. Moto-Cross-Talent Marc Ruhroth dominiert weiter seine Disziplin, in Sven Ellingen hat er aber Konkurrenz bekommen. Neu in diesem Jahr war die

Rundstrecken-Wertung, in der Guido Michels Platz Clubmeister wurde. Erstmals gesplittet wurde die Disziplin Rallye. International waren Frank Färber und Carmen Freiburger erfolgreich, auf nationalem Parkett rangierten Alexandra und Marc Färber vor Kai Hantel, während sich bei den Youngtimern Wolfgang Müller vor Ludwig Heuser platzierte. Die Oldtimer-Meisterkrone ging an Johann Schneider.

Zum Jahresfinale werden auch immer treue Mitglieder ausgezeichnet. Die Bronzene Clubnadel erhielten Rolf Adams, Sascha Bell, Lothar Groß und Norbert Hartung. Für 20-jährige Mitgliedschaft wurden Heinz-Bernd Baumeister, Peter Heuser, Christian Klatt, Rolf Mauer, Guido Michels, Harald Müller, Edwin, Frank und Oliver Schlich mit der Silbernen Nadel geehrt. Bereits seit 30 Jahren MSCler sind Walter Felkel, Helmut Goldberg, Peter Grones, Edwin Juchemich, Erich und Alwin Klapperich, Hans-Peter Klein, Günter Ritzdorf, Heribert Schmitz und Rolf Schüngel. Für 40-jährige Vereinstreue wurde Johann Schneider die Goldene Clubnadel mit Diamant übergeben. Werner Schäfer und Werner Hedrich durften bereits die Goldnadel mit zwei Diamanten in Empfang nehmen, sie traten vor 50 Jahren dem Verein bei. (ljs)



Ausgezeichnet wurden bei der Jahresabschlussfeier langjährige MSC-Mitglieder, allen voran Werner Hedrich (5. von links) für seine 50-jährige Vereinstreue. Foto: Schneider